

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 31 (1941)  
**Heft:** 46

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Die*  
**Berner  
Womé**



**Der Kohlen-Eidam**

Wer kannte ihn nicht, den alten Kohlen-Eidam! Vor 30 Jahren sah man ihn täglich mit seinem Kohlensack in den Gassen Berns

Wer ist der  
populärste Berner ?

# 75 Jahre Rüfenacht

Ein alter Name mit gutem Klang! — Warum ist der Klang gut? Was hat dem Textilwaren-Geschäft an der Spitalgasse das Vertrauen weiter Kreise, von Stadt- und Landbevölkerung eingebracht? ... Mir kommt ein kleines Verschen in den Sinn, das der Volksmund reimte:

Währhaft wie üst Bärner-Tracht  
so isch d'War vom Rüfenacht!

Das ist es: der Kunde hat bei Rüfenacht währschaste Qualitäten für sein Geld bekommen, und weil das immer so war, darum kommt er gerne wieder. Daher die vielen auswärtigen Kunden; sie bestellen schriftlich und kaufen sogar, ohne die Ware vorher zu sehen. Der Name Rüfenacht bürgt ihnen für Qualität, Modernität und Preiswürdigkeit.

